

Sehr geehrte LeserInnen! Danke, dass Sie unser Blatt in der Hand halten und bereit sind C+ zu lesen. Ich kann Ihnen heiÙe – d.h. kontroverse - Themen versprechen, wie z.B. unsere Titelgeschichte, die HPV-Impfung. Das Thema wird von verschiedenen Autorinnen aus unterschiedlichen Perspektiven behandelt: Impfen - ja oder nein? Nur für Frauen oder auch für Männer?

Einer der Jubilare 2009 ist Charles Darwin, ihm haben wir viel Platz reserviert, Thomas Bernhard findet hingegen hier im Editorial seinen Platz. Thomas Bernhard ist einer der bemerkenswertesten österreichischen Schriftsteller. Geboren wurde er am 9. 2. 1931 in Herleen (Niederlande). Um die „Schande“ der unehelichen Geburt zu verbergen, muss die unglückliche Mutter im Ausland das ungewünschte Kind zur Welt bringen. Nach einer sehr schwierigen Kindheit gelingt es Bernhard durch die Hilfe seines Großvaters, Schriftsteller zu werden. Sein Werk sorgte für einige große Skandale u. Verstörungen. Aufregung gab es auch wegen der Beschlagnahme seines Romans „Holzfällen“. Als Übertreibungskünstler und österreichischer Staatskritiker „erschreibt“ er sich seinen Platz in der Literatur- und Theatergeschichte. Gestorben ist er am 12. 2. 1989 in Gmünd, OÖ. Es soll nun an Ihnen liegen, weitere Themen und Artikel aufzuspüren. Hier noch der Hinweis auf die diesjährige Theaterproduktion, „Ödön“ von Horváths „Geschichten aus dem Wienerwald“ (S.6.). Zum Abschluss der versprochene Nachtrag zur Schulsprecherwahl (mehr auf S.7., Artikel „Schulsprecher“ von Alex). Folgendes Wahlergebnis ergab die Zählung: Alexander Duscher, 6 D, 226, 1948 W. Felicitas Rohrer, 7 B, 216, 1917 W. Amelie Breisach, 7 B,

Mir bleibt als Herausgeber nur noch viel Spaß beim Lesen zu wünschen. R. Kovar



Unser altes Team von links nach rechts: Eva Schruf, Zidi Kais, Oxana Dimitrieva, Shireen Nicolic, Prof. Reinhard Kovar, Rebecca Fritzl, unsere frühere Chefredakteurin, und Eva Ipsmiller. Hinzugekommen sind Melanie Schleifer und Alex Puc (siehe Collage). Nicht auf dem Foto: Mark, Lukas „Furry“, Rasha. Wenn sie bleiben, werden wir ein neues Foto „schießen“ und ein neues Team aufbauen und vorstellen.

Mangels neuer Fotos zeigen wir das alte als Collage. Damit lassen wir einerseits die Erinnerung an das vorhergehende Team noch einmal aufleben, andererseits wollen wir, dass Du die entstandene Lücke schließt und zu uns kommst. Ja, genau Du, Du bist gemeint!



Unsere vorige Chefredakteurin hat uns auf eigenen Wunsch verlassen, sie wollte das umfangreiche Arbeitspensum nicht mehr tragen und auch sonst keine Aufgaben mehr übernehmen. Momentan ist Eva Ipsmiller Chefredakteurin.

**Zum Thema Logo-Wettbewerb**

In der Blattmitte findet Ihr die zu bewertenden Logos. Weitere Infos sind auch dort zu finden. Viel Erfolg!